

# Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

## Tarifentscheide

des

schweiz. Zolldepartements im Monat November 1909.

Nr. 40.

| Tarif-<br>nummer | Zollansatz<br>Fr. Cts. | Bezeichnung der Ware                                                                                                                     |
|------------------|------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 297              | 8. —                   | Papierfabrikate, mit Asphalt getränkt,<br>von 400 g Gewicht und weniger<br>per m <sup>2</sup> .                                          |
| 312/317          | diverse                | Im Entscheide betreffend „Geschäfts-<br>kataloge“ ist das Wort „Musikhand-<br>lungskataloge“ zu ersetzen durch:<br>„Musikalienkataloge“. |
| 625/626          | diverse                | Bimssteinstifte.                                                                                                                         |
| 626              | 3. —                   | Zu streichen: „Bimssteinstifte“.                                                                                                         |
| 641              | 2. —                   | NB. ad 641: Hierunter fallen nur As-<br>phaltpappen von mehr als 400 g Ge-<br>wicht per m <sup>2</sup> (andere: siehe Nr. 297).          |
| 819              | 3. —                   | Zu streichen: „Sockel (Hülsen) für<br>Glühlampen“.                                                                                       |
| 833/837          | diverse                | Sockel (Hülsen) für Glühlampen, aus<br>Kupfer und Kupferlegierungen. (Dieser<br>Entscheid tritt mit 1. Januar 1910<br>in Kraft.)         |
| 849              | 1. —                   | Zu streichen: „Sockel (Hülsen) für elek-<br>trische Lampen“.                                                                             |

| Tarifnummer                        | Zollansatz<br>Fr. Cts. | Bezeichnung der Ware                                                                                                                                                        |
|------------------------------------|------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 851                                | 15. —                  | Der Tarifentscheid: „Zinkornamente für Bauzwecke“ ist wie folgt zu ergänzen: „roh (auch abgedreht) oder grundiert“.                                                         |
| 851/852                            | diverse                | ockel (Hülsen) für Glühlampen, aus Zink und Zinklegierungen.                                                                                                                |
| 894 <i>c</i> /898 <i>b</i><br>M. 9 | diverse                | { Aufzüge für Personen und Waren (Lifts, ascenseurs). (Motor und Kabinen sind für sich zu verzollen, ersterer nach Nr. 894 <i>a</i> /898 <i>a</i> , letztere nach Nr. 912). |
| 974 <i>b</i>                       | 10. —                  | Schwefelmilch.                                                                                                                                                              |
| 1109/1110                          | diverse                | Ölemulsionen, künstliche, jeder Art (Bindemittel zu Anstrichzwecken).                                                                                                       |
| 1148/1149                          | diverse                | Im NB. ad 1148/1149 sind die Worte: „Sockel für Glühlampen s. ad 819 und ad 849“ zu streichen.                                                                              |
| —                                  | —                      | Im alphabetischen Register ist bei den Worten „Lifts“ und „Ascenseurs“ die Position 912 zu ersetzen durch: „894 <i>c</i> /898 <i>b</i> , M. 9“.                             |

### Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

| Monat.                      | 1909. | 1908. | Zu- oder<br>Abnahme. |
|-----------------------------|-------|-------|----------------------|
| Januar bis Ende Oktober . . | 4298  | 3170  | + 1128               |
| November . . . . .          | 395   | 331   | + 64                 |
| Januar bis Ende November .  | 4693  | 3501  | + 1192               |

Bern, den 10. Dezember 1909.

(B.-Bl. 1909, V, 279.)

Eidg. Auswanderungsamt.

## Zollbezug auf Postsendungen.

Ungeachtet wiederholter amtlicher Bekanntmachung, den Zollbezug auf Postsendungen betreffend, wird die Zollverwaltung fortwährend wegen vermeintlich unrichtiger Zollbehandlung der Fahrpoststücke mit Reklamationen überhäuft, welche auf ungenaue, nicht tarifgemässe Deklarationen seitens der Absender zurückzuführen sind.

Unter Hinweis auf die Art. 13 und 14 des Zollgesetzes von 1893, welche folgendermassen lauten:

„Art. 13. Güter mit zweideutiger Inhaltsbezeichnung unterliegen der höchsten Gebühr, die ihnen nach Massgabe ihrer Art auferlegt werden kann.

„Art. 14. Wenn Waren verschiedener Art, welche verschiedene Gebühren zu bezahlen hätten, in einem und demselben Frachtstück verpackt sind und es erfolgt nicht eine genügende Angabe über die Menge jeder einzelnen Ware, so ist der Zoll für das Gesamtgewicht nach demjenigen Ansätze zu beziehen, welchen der mit der höchsten Gebühr belastete Teil der Ware zu bezahlen hätte.“

machen wir neuerdings, wie schon früher, darauf aufmerksam, dass Reklamationen betreffend Zollabfertigung von Postsendungen, für welche eine genaue und tarifmässige Deklaration bei der Einfuhr nicht vorgelegen hat, unnachsichtlich abgewiesen werden müssen.

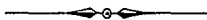
Wer daher Waren per Post aus dem Ausland bezieht, handelt in seinem selbsteigenen Interesse, wenn er dafür besorgt ist, dass die Sendung mit einer dem Inhalt entsprechenden und tarifgemäss lautenden Deklaration versehen wird. Zu diesem Behufe wird er am zweckmässigsten den Absender über den genau an den Zolltarif angepassten Wortlaut der mitzugebenden Deklaration instruieren oder ihm wörtlich die bezügliche Inhalts-erklärung vorschreiben.

Bern, den 9. März 1898.

(2..)

**Schweiz. Oberzolldirektion.**

Reproduziert Dezember 1909.



## **Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.**

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1909             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 6                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 50               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 15.12.1909       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 492-494          |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 023 590       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.